

Lehrkraft: Caroline Möbus, StDin		Leitfach: Englisch
Projektthema: Flipped Classroom im Fremdsprachenunterricht		
<u>Geplante StuBo- Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Schule:</u> Besuch von Veranstaltungen an der Universität, Expertenvorträge (S. Schmidt Realschule Neu.Ulm)		
<u>Begründung / Zielsetzung des Projekts:</u> Erstellen von kurzen Unterrichtseinheiten in den Sprachen Englisch, Französisch und Spanisch für Jahrgangsstufe 9. Und 10. „Lernen durch Lehren“ durch Erstellung kurzer Erklärvideos und anderer Unterrichtsmaterialien.		
<u>In Teamarbeit zu erstellendes Endprodukt:</u> Flipped Classroom-Videos und Arbeitsblätter		
<u>Externe Partner, die voraussichtlich beteiligt sind, sowie deren Rolle im Projekt:</u> Herr Schmidt (RS Pfuhl) ; Besuch einer seiner Unterrichtsstunden, Anleitung zur Erstellung von Videos		
<u>Voraussetzungen / erforderliche Sprachkenntnisse:</u> Englisch, Französisch oder Spanisch; Interesse an Erstellung von Videos		
Halbj.	Geplanter Ablauf	
11/1	<ul style="list-style-type: none"> • Expertenvorträge zum Thema: Studien- und Berufsorientierung im Zusammenhang mit Fremdsprachen • Besuch des Berufsinformationszentrums Ulm • Schülerselbsteinschätzung • Gruppen-/häusliche Arbeit zu Berufsbildern und Studiengängen • Besuch einer Universität zur Durchführung von Expertengesprächen • individuelle Beratungsgespräche • Einführender Unterricht (Didaktik des Fremdsprachenunterrichts, Was ist überhaupt ein „Flipped Classroom“ • Analyse einiger Videos „Flipped Classroom“ • erste eigene Recherchen, Entwicklung der individuellen Themen, Teambildung, Erstellen individueller Arbeitspläne • Besuch einer Unterrichtsstunde, in der Flipped Classroom regelmäßig angewendet wird 	
11/2	<ul style="list-style-type: none"> • Einzelbesprechungen mit den Schülern (je ein Termin) für das individuelle und selbständige Arbeiten im Rahmen des Gesamtprojekts • Immer zwei Schüler müssen ein Video zusammen erstellen (möglichst in verschiedenen Sprachen) • Erstellen eines Entwurfs, der im Unterricht durchführbar ist; dabei sollte besonderer Wert auf den persönlichen Charakter der Videos gelegt werden. 	
12/1	<ul style="list-style-type: none"> • Abgabe der Schülerarbeiten • Im Plenum: Teamsitzungen, in denen die Videos gezeigt und besprochen werden • Feedback über den Projektverlauf, Zusammenstellen der Schülerarbeiten, Teamsitzungen • Abschlussgespräch mit jedem/r Schüler/in zu seinen/ihren Seminar-Beiträgen (Portfolio) und zu seinen/ihren beruflichen Perspektiven 	

